

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist allen Bildungsinteressenten möglich. Änderungen des Veranstaltungsprogramms bleiben vorbehalten.

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldung, per Fax, per Telefon oder per e-Mail verbindlich an. Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie mit der Post oder per e-Mail.

Ein Teilnahmebeitrag wird nicht erhoben.

Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Regionalbüro Lübeck
Fleischhauerstraße 33
23552 Lübeck
www.luebeck.freiheit.org

Landeszentrale für politische Bildung
Mecklenburg-Vorpommern
Jägerweg 2
19053 Schwerin
www.lpb-mv.de

Arno Esch Stiftung e.V.
Ludwig Feuerbach Weg 11 d
18055 Rostock
www.arno-esch-stiftung.de

Studienleitung

Dr. Thomas Fietz
Leiter Regionalbüro Lübeck
thomas.fietz@freiheit.org

Kontakt/ Anmeldung

Beate Felgenträger
Tel. 0451.70 99 60
Fax: 0451.70 99 6-22
beate.felgentraeger@freiheit.org
www.freiheit.org

Veranstaltungsort

Dokumentationszentrum des Landes
für die Opfer der Diktaturen in Deutschland
Obotritenring 106
19053 Schwerin

Arno Esch Stiftung e. V.



**Arno Esch
Gedenkveranstaltung zum 85. Geburtstag**

Mittwoch, 06. Februar 2013

19:00 Uhr

Einladung

Arno Esch

Am 06. Februar 1928, vor 85 Jahren wurde Arno Esch in Memel, heute Klaipėda geboren. Die Kriegseignisse führten ihn nach Schönberg in Mecklenburg. Im Jahr 1946 nahm er in Rostock ein Jurastudium auf und trat der Liberal-Demokratischen Partei Deutschlands (LDP) ein. Am 18. Oktober 1949 wurde er mit 13 weiteren jungen LDP-Mitgliedern aus Mecklenburg verhaftet und 1950 in Schwerin von einem Sowjetischen Militärtribunal wegen angeblicher Spionage und Bildung einer konterrevolutionären Organisation nach dem Strafrecht der Russischen Sozialistischen Föderativen Sowjetrepublik zum Tode verurteilt und nach Moskau gebracht. Dort wurde er am 26. Mai 1951 erneut zum Tode verurteilt. Am 24. Juli 1951 wurde Arno Esch im Butyrka-Gefängnis in Moskau erschossen.

Arno Esch ist ein Beispiel für aufrichtiges und mutiges Engagement in einem totalitären System. Sein Geburtstag ist Anlass, um über Freiheit sowie Menschen- und Bürgerrechte in der deutschen Vergangenheit und in der politischen Gegenwart zu diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Veranstaltung und laden Sie anschließend herzlich zu einem kleinen Empfang ein.

Wir laden Sie herzlich ein.
Dr. Thomas Fietz

Begrüßung

Jochen Schmidt

Direktor der Landeszentrale
für politische Bildung M-V

Dr. Thomas Fietz

Leiter des Regionalbüros Lübeck der
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Vorträge

Arno Esch – Bezüge zur aktuellen Politik

Hans Kreher

Landtagsvizepräsident a.D.

Arno Esch-Erinnerungen an die Mutter

Dietrich Voß

Pastor i. R. Schönberg

*Haftstrafen und Todesurteile gegen deutsche
Zivilisten aus Mecklenburg-Vorpommern
1950 bis 1953*

Anne Drescher

Stellvertretende Landesbeauftragte für
Mecklenburg-Vorpommern für die Unterlagen des
Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR

Im Anschluss:

Fragen-/ Diskussionsrunde

Schlusswort

Werner Schork

1. Vorsitzender der Arno Esch Stiftung

anschließend Kleiner Empfang

Hinweise zur Anfahrt:

Mit dem PKW Schwerin Zentrum, Obotritenring der
Ausschilderung folgen.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln DB bis Schwerin,
Ausgang Platz der Freiheit, ca. 10 Gehminuten
Straßenbahnhaltestelle Platz der Freiheit.

Wo gibt es Parkmöglichkeiten?

Keine hauseigenen Parkmöglichkeiten vorhanden eigene
Parkplatzsuche rings um den Demmlerplatz in der
Richard-Wagner-Straße (parallel zum Obotritenring).

Bitte möglichst in Blockbuchstaben ausfüllen

Sie können sich auch per Fax 0451 /70996-22, per Telefon 0451 / 70996-0
oder per E-Mail beate.felgentraeger@freiheit.org anmelden.

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Regionalbüro Lübeck
Fleischhauerstraße 33
23552 Lübeck

Verbindliche Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung:

Arno Esch – Gedenkveranstaltung zum 85. Geburtstag

Mittwoch, 06.Februar 2013, 19:00 Uhr

Dokumentationszentrum des Landes für die Opfer der Diktaturen in Deutschland
Obotritenring 106, 19053 Schwerin

- Ich nehme teil
 Ich nehme mit weiteren _____ Personen teil – bitte namentlich mit Adressen nennen
 Ich möchte nicht mehr eingeladen werden

Name: _____ Geb. Datum: _____

Vorname: _____ Institution: _____

Telefon: _____ Straße / Nr.: _____

Fax: _____ PLZ / Ort: _____

E-Mail: _____ Anschrift: dienstlich privat

Ich habe von den Teilnahmebedingungen der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Kenntnis genommen und erkenne sie hiermit an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden zur Durchführung dieser Veranstaltung und um von der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit auf weitere Veranstaltungen aufmerksam gemacht und über ihre Arbeit informiert zu werden. Wenn ich diese Informationen nicht mehr wünsche, wird die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit dies nach entsprechender Mitteilung beachten (§ 28, Abs. 4 BDSG).

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift